

Predigtplan August/September 2023

AUGUST

Sonntag, 06.08.23, 10 Uhr
Gottesdienst, Tanja Vorsteher

Sonntag, 13.08.23, 10 Uhr
Gottesdienst mit Dank an
Gastpredigende

Sonntag, 20.08.23, 10 Uhr
Gottesdienst, Dorothea Zielinski

Sonntag, 27.08.23, 10 Uhr
Gottesdienst, Hans-Jürgen Steuber

SEPTEMBER

Sonntag, 03.09.23, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl,
Tanja Vorsteher
anschliessend Gemeindeversammlung

Sonntag, 10.09.23, 10 Uhr
Gottesdienst, Volker Bruckart

Sonntag, 17.09.23, 10 Uhr
Gottesdienst, Tanja Vorsteher
anschliessend Bezirksversammlung

Sonntag, 24.09.23
kein Gottesdienst -
Gemeindewochenende

Angebote unter der Woche

Spannungsausgleich durch Eutonie

In der Eutonie werden, vorwiegend im Liegen, langsame und kleine Bewegungen angeleitet, die den Körper wieder in Spannungsausgleich führen. Mitzubringen sind: eine grosse dicke Decke, eine kleine Decke, Wollsocken, ein Handtuch, bequeme Kleidung.

**Termine, Dienstag, 08.08. und 22.08.23 um 17 Uhr
ab September um 18.30 Uhr:
Dienstag, 05.09. und 19.09.23.**

Meditation – Stilles Gebet

An die Eutonie schliesst das Angebot des stillen Gebets in Form von Meditation an, das unabhängig besucht werden kann. **Ab Dienstag, 05.09.23, 19.30 -20.00 Uhr,** im Gottesdienstraum

Wir bitten um Anmeldung:

tanja.vorsteher@emk.de ; 0521 84 342

herzlich willkommen!

Die nächste Ausgabe erscheint Anfang Oktober 2023.
Redaktionsschluss: 26.08.2023.

Impressum

Herausgeber: Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Bielefeld, Schildescher Str. 102, 33611 Bielefeld
Tel.: 0521 84 342 / 0163 96 45 506
E-mail: bielefeld@emk.de
Bankverbindung: IBAN DE80 4786 0125 0607 8300 00 / BIC GENODEM1GTL
Redaktion: Tanja Vorsteher, Gemeindeleiterin
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Redaktionelle Überarbeitungen, Kürzungen behält sich die Redaktion vor. Kontakt: tanja.vorsteher@emk.de. Druck: intern



August/September 2023

Gemeindebrief

Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Bielefeld

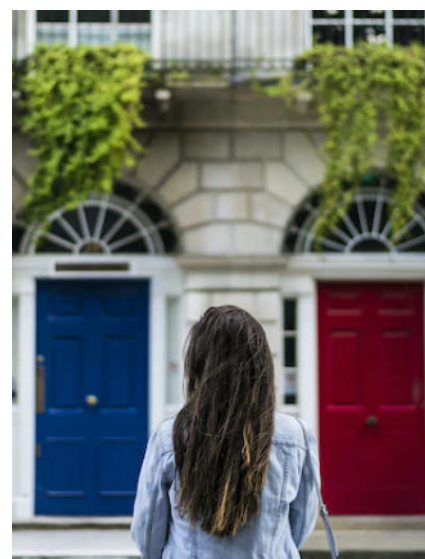


Foto: CC0, Letizia Bordoni, https://unsplash.com/de/fotos/IZGNcO_8CDg 08_23

Das Leben bietet mehr...

als das Streben nach
Besitz, Erfolg, Schönheit, Geld und
Sicherheit.

Sie sind vergänglich und man
scheint nie genug davon bekommen
zu können.

Das Leben bietet mehr als
 Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung,
Angst und Sorgen.
Sie drücken nieder und nehmen
uns unsere Lebendigkeit.

Herzliche Einladung!

Als Gemeinde laden wir Sie herzlich dazu ein, mit uns gemeinsam nach dem „Mehr“ im Leben zu suchen. Wir machen die Erfahrung, dass der christliche Glaube uns mehr von dem geben kann, nachdem wir uns zutiefst sehnen. Er gibt unserem Leben mehr Bedeutung, mehr Sinn, mehr Halt und mehr Liebe, mehr Hoffnung und mehr Perspektive.

Herzlich  **KREUZKIRCHE BIELEFELD**

“Sie kamen regelmässig zusammen und teilten alles miteinander.” (Apg 2,44)

Zusammenkommen und miteinander teilen, das war offensichtlich schon ganz zu Beginn der “Jesusbewegung” in Jerusalem wichtig. Wenn man in die ersten Kapitel der Apostelgeschichte (2-4) hineinblättert, stösst man auf einige Hinweise dazu, was alles geteilt wurde: das Evangelium, die Mahlzeiten, das Gebet, der Besitz. Und sicherlich auch das persönliche Erleben im Alltag, im neuen Glauben und als christliche Kleingruppen, die sich regelmässig in den Privathäusern der Christen versammelten.

Als neue religiöse Bewegung in einer multireligiösen Kultur, waren sie zwar geduldet, aber auch unter Beobachtung und schon bald angefeindet. Warum? Diese Bewegung hatte Erfolg und besass eine grosse Ausstrahlung und sie liess sich nicht den bisher bekannten Strömungen zuordnen. Die Freude am Glauben, an der Gemeinschaft in den jüdischen Tempelgottesdiensten und an ihren eigenen Zusammenkünften erfüllte die Jesusbewegung. Sie waren für ihre Ehrerbietung Gott gegenüber und für ihren kraftvollen Lobpreis bekannt. Das Fremde und zugleich Kraftvolle machte Eindruck, aber es löste auch Ängste und Neid aus.

In Apg 2,47 lesen wir, dass sie wegen ihres vorbildlichen Verhaltens von allen geachtet und anerkannt waren und dass viele Menschen sich ihnen anschlossen. Das bedeutete aber auch, dass diese Menschen die anderen religiösen Gemeinschaften verliessen. Und so eine Abwanderung war noch nie wirklich gerne gesehen. Segen und Anfechtungen gehörten schon damals zum Gemeindeleben.

Zusammenkommen und miteinander teilen, was wir haben und was uns erfüllt, das ist es, was wir auch heute als klein gewordene Emk-Gemeinde tun. Dabei geht es oft recht einfach zu, manchmal auch improvisiert, aber immer mit ganzem Herzen und mit Herzlichkeit. Das schafft einen Raum, in dem jede:r es wagen kann, seine Gaben einzubringen und sich auszuprobieren. Es wäre schön, wenn auch wir für unsere Freude am Glauben, an den Gottesdiensten und an der Gemeinschaft bekannt wären, trotz so mancher Schwierigkeit und Anfechtung. Gott will seinen Segen dazu geben. Herzliche Einladung!

Tanja Vorsteher

Themen, Infos, Wissenwertes

Gemeindeprozess im Blick auf die Gebäude und die Zukunft

Als Gemeindevorstand sind wir gemeinsam mit interessierten und engagierten Gemeindegliedern seit einigen Wochen in einem anspruchsvollen Gesprächsprozess, in dem es um die Gebäude und die Zukunft unserer Gemeinde geht. Dabei beschäftigt uns Altes und Neues, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Die Spannung zwischen Loslassen, Vertrauen und Hoffen ist manchmal gross. Und der Weg zu einer guten Entscheidung ist schwierig.

Wir möchten hiermit noch einmal dazu einladen, Ideen, Gedanken und Impulse zu diesem Prozess mit uns zu teilen und den gemeinsamen Weg im Gebet zu begleiten.

Spenden für Musik im Gottesdienst

Seit einigen Monaten können wir unsere Gottesdienste nur noch selten mit Musik begleiten, da uns dazu bisher musikalisch begabte Menschen fehlten.

In den letzten Wochen haben zwei Personen den Weg zu uns gefunden, die diese Gabe professionell ausüben und sie ab und zu bei uns einbringen möchten.

Damit wir entsprechende Honorare begleichen und das Klavier stimmen lassen können, benötigen wir Spenden eigens für diesen Zweck. Es wäre ganz wunderbar, wenn Ihr/Sie uns dabei unterstützen würdet! Die Spenden bitte mit dem Vermerk “Musik im Gottesdienst” versehen.

Bankverbindung: IBAN DE80 4786 0125
0607 8300 00 / BIC GENODEM1GTL

Wechsel im Vorsitz des Agaplesion-Aufsichtsrats

Pfarrer Stephan Ringeis wurde an der letzten Hauptversammlung des bundesweit agierenden Gesundheits- und Pflegedienstleisters Agaplesion als Nachfolger für Hans-Jürgen Steuber gewählt, der dieses Amt seit 2016 inne hatte. Im Anschluss an einen Gottesdienst wurde Hans-Jürgen Steuber mit dem Agaplesion-Nachhaltigkeitspreis für seine Verdienste im Engagement für die Entwicklung einer nachhaltigen Diakonie in der Gesellschaft geehrt.

Als Gemeinde gratulieren wir Hans-Jürgen Steuber sehr herzlich zu diesem Erfolg und wünschen ihm Gottes Segen und Geleit im wohlverdienten zweiten Ruhestand. Danke, dass Du uns als Gemeinde mit Herzblut und Liebe weiter beratend zur Seite stehst!

Link zum Artikel:

<https://www.emk.de/meldung/respekt-optimismus-und-vertrauen>

FrauenWege, die Emk-Zeitschrift für Frauen

FrauenWege greift die Themen des Lebens auf: Armut, Medien, Familie, Nachhaltigkeit, Luxus, Konflikte, Geld, Wechseljahre, Schuld. Es geht immer um Gott und die Welt. Unsere Leserschaft findet, FrauenWege ist eine erfrischende Gefährtin auf dem Weg mit Gott.

Neugierig geworden?

Das Jahresabo kostet so viel wie vier Cappuccino: 13 Euro (zzgl. Versandkosten).

Der Kontakt für Probehefte und Bestellungen:

info@blessings4you.de oder
0711 83000-43